

**Herzliche Einladung zum wissenschaftlichen Abend
des IAKJP – Esther Bick**

Referent: **Prof Dr. Joachim Küchenhoff** aus Basel
Thema: **Therapeut:in als Andere:r**. Der Umgang mit
Alterität als Voraussetzung der psychoanalytischen
Arbeit

Datum: **13.01.2022 um 19.30 Uhr; Einlass ab 19.00 Uhr**

Die Anerkennung von Andersheit oder Fremdheit, anderen Menschen und mir selbst gegenüber, ist die Voraussetzung dafür, dass ein Zeitbewusstsein entsteht und Erinnerungen möglich werden. Nur wenn ich anerkenne, dass der Andere anders, ein anderer ist, kann ich Erfahrungen in der Lebensgeschichte einordnen und Vergangenes und Gegenwärtiges unterscheiden. Das ist der Ausgangspunkt des Vortrags. Zunächst werden, um sie zu begründen, an einen bekannten zeitgenössischen Roman, P. Merciers «Nachtzug nach Lissabon» und eine recht willkürlich gewählte Therapiestunde aus der eigenen psychoanalytischen Praxis in Bezug auf die Anerkennung von Andersheit verglichen. Der Vergleich soll zeigen, dass die Anerkennung des Anderen das wesentliche Element der Arbeit an und mit der Übertragung ist, und er dient dazu, die Position des Anderen in der Therapie zu charakterisieren. Wenn die Anerkennung des Anderen gelingt, ist es Analysand:innen möglich, die eigene Lebensgeschichte neu zu ordnen und zu verstehen.

Die Erfahrung der Andersheit, die in der Psychoanalyse genutzt werden kann, muss aber auch ausgehalten werden können. Die Anerkennung des Anderen ist ein wichtiges und nützliches Prinzip aber nicht nur in der Therapie mit Menschen, die über ein gutes Strukturniveau verfügen. An einem zweiten klinischen Beispiel, der Therapie mit einer an einer Magersucht erkrankten Frau, soll verdeutlicht werden, dass Symptombildungen u.U. auch als Versuche, Andersheit herzustellen, verstanden werden können. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Ihre Anmeldung bis zum 20.12.2022 unter folgender E-Mail:

kinderanalyt.inst@gmx.de

Mit freundlichem Gruß



i. A. der Leitungsgruppe

Institut für analytische Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapie - Esther Bick-
staatlich anerkanntes Ausbildungsinstitut
Weiter- und Fortbildungsstätte ÄK/PTK
im Förderverein für kleinianische
Psychoanalyse und Weiterentwicklung e.V.
10318 Berlin · Dönhoffstraße 39
Tel.: 030/21 23 06 54 Fax: 030/4005 4224

IAKJP

Esther Bick

Institut für analytische Kinder-
und Jugendlichenpsychotherapie –
Esther Bick

Geschäftsstelle

Sekretariat

Marion Landwehr

Dönhoffstraße 39

10318 Berlin

Tel.: (030) 21 23 06 54

E-Mail: kinderanalyt.inst@gmx.de

www.esther-bick-institut.de

Leitung

Dr. med. Ilsabe Witte

Dipl. Päd. Rita Stockmann

Dipl. Päd. Ursula Rauch

Dipl. Soz. Päd. Kathrin Neumann

Geschäftsführung

Dipl. Soz. Päd./ Soz. Arb.

Viola Meyer

Gebühren:

Für Gäste 10,00 EURO

Für Mitglieder des Instituts und
des Fördervereins keine
Gebühren.

Einzahlungen unter:

Födrerv. f. klein. PA, IAKJP

DE35 1001 0010 0569 7041 05

Verwendungszweck:

„Name“ und

„Wissenschaftlicher Abend“

Zertifizierung:

Die Zertifizierung als Fortbildungs-
veranstaltung ist bei der ÄK
beantragt.